

Anlage: Information über Aufgaben und Aktivitäten der Ehrenamtskoordinatorin Frau Ute Pratsch-Kleber:

Organisation von Informationsveranstaltungen, Dankeschönfesten und Fortbildungen für Ehrenamtliche

Verwaltung der Fördermittel im Rahmen des Projektes KOMMAN des Kommunalen Integrationszentrums und des Landes NRW,

Verwaltung und Einsetzen der Spenden von Privatleuten, der Diakonie „Patenschaften für Geflüchtete“ und Bearbeitung der Verwendungsnachweise.

Ansprechpartner der Ehrenamtlichen bei allen aufkommenden Fragen, Problemen, aber auch ein offenes Ohr für die Schicksale der Flüchtlinge, die ins Büro kommen.

Besuche in den Unterkünften

Anbieten von Supervisions- und Unterstützungsangeboten

Begleitung der Ehrenamtlichen zum Erstgespräch

Koordination niedrigschwelliger Deutschkurse in den Unterkünften oder privat bei den Familien

Koordination der Spielkreise bei der Unterkunft der AWO in Lechenich, Brabanter Weg

Suche nach den passenden Ehrenamtlichen für die Unterstützung beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Hilfe bei der Wohnungssuche bei anerkannten Flüchtlingen

Koordination des Einsatzes der Ehrenamtlichen bei Fahrten zum Ausländeramt, Begleitung zu Krankenhäusern, Ärzten und Behörden

Unterstützung der Ehrenamtlichen durch Aufrufe an einen Verteiler von ca. 200 Personen nach Sachspenden (Staubsauger, Mikrowellen, Kinderwagen, Kinderbetten, Fernsehern, Möbeln zur Einrichtung gefundener Wohnungen für anerkannte Flüchtlinge

Koordination von Sportangeboten, Schwimmkursen, therapeutischem Reiten, Leichtathletikcamps, Ostersprachcamps, Fußballcamps. Ermöglichung der Teilnahme durch finanzielle Unterstützung aus dem Spendentopf.

Begleitung der Flüchtlinge zu gemeinsamen Ausflügen (Bubenheimer Spieleland, Köln) und Einsetzen entsprechender Spenden zur Finanzierung dieser Ausflüge.

Enge Zusammenarbeit mit den städtischen Integrationsbeauftragten und Einrichtungsbetreuern und den ökumenischen Arbeitskreisen der Flüchtlingshilfe in Lechenich und Liblar

Organisation von gemeinsamen Kochabenden mit den Flüchtlingen

Einführung des Nachhilfeprojekts „Schüler helfen Schülern“ in Kooperation mit dem Gymnasium Lechenich

Koordination der Tutoren und der jugendlichen Geflüchteten im Rahmen des Nachhilfeprojekts

Teilnahme an Koordinatorinnentreffen der Koordinatorinnen aus den anderen Kommunen „Aktion neue Nachbarn“ zum gemeinsamen Austausch.

Einsatz von Ehrenamtlichen zum Suchen nach passenden Praktikumsplätzen und / oder Ausbildungsstellen.

Regelmäßige Teilnahme am wöchentlich stattfindenden Begegnungscafé im Bistro des evangelischen Gemeindebüros.

Koordination des Konversationskurses in der Unterkunft Brabanter Weg in Lechenich

Öffentlichkeitsarbeit

Teilnahme an Sitzungen des Sozialausschusses der Stadt Erftstadt und Bericht über meine Arbeit bei den einzelnen politischen Parteien.

Versuch der Integration der arabischen Frauen durch Angebote speziell für Frauen.

Arbeitskreis Fahrräder zur Unterstützung der Mobilität von Flüchtlingen (Vermittlung, Einweisung und Unterstützung bei der Pflege und beim selbständigen Durchführen kleinerer Reparaturen)

Familienpatenschaften

Organisation der Teilnahme an Jugendfreizeiten in Absprache mit den ehrenamtlichen Betreuern und durch finanzielle Unterstützung

Eigenbeteiligung der Flüchtlinge

Weitergabe wichtiger Informationen an die Ehrenamtlichen

Schreiben an die Stadt zur kostenlosen Ausstellung der erweiterten polizeilichen Führungszeugnisse für Ehrenamtliche